

Ifd. Nr.	Ort/Lage	Erläuterung
<b>F301</b>	Ziemenbach (MST)	<p><b>Derzeitiger Zustand, Konflikte:</b>                      Der Ziemenbach ist ein weitgehend unbelasteter und im Oberlauf nicht ausgebauter Bach mit ganzjährig stabilen Abflüssen und kühlen Sommertemperaturen. Er ist Lebensraum einer seltenen und gefährdeten Bachzönose. Dennoch bestehen lokal erhebliche Defizite. In den Niederungsbereichen des Unterlaufs erfolgt eine landwirtschaftliche Nutzung, die mit einer intensiven Entwässerung des begleitenden Moors verbunden ist. Die in diesem Zusammenhang erfolgten Krautungen und Grundräumungen im Bach gefährden die Population des Bachneunauges. Die Quellbereiche können sich weitgehend ungestört entwickeln.</p>
		<p><b>FFH-Gebiete/Nationalparke/NSG (vollständig, anteilig oder angrenzend):</b>                      FFH-DE 2545-303 „Tollensee mit Zuflüssen und umliegenden Wäldern“; NSG 5 "Nonnenhof"; NSG 291 „Ziemenbachtal“</p>
		<p><b>Schutz-/Entwicklungserfordernisse, vorgeschlagene Maßnahmen:</b>                      Notwendig sind die Einstellung der Gewässerunterhaltung sowie der Rückbau des Schöpfwerks. Zum Schutz von Fischottern und Amphibien sollten die bestehenden Straßenunterführungen durch Brücken mit einem großem Lichtprofil ersetzt werden. Zu prüfen ist die Einbeziehung des gesamten Quellgebiets in das NSG.                      M01: Einstau des Straßendurchlasses am Auslauf mit Sohlanrampung zum Einbringen und Rückhalt von Sohlsubstrat, Prüfung auf Relevanz als Otterdurchlass sowie auf Erhalt der hydraulischen Leistungsfähigkeit; M02: Minimierung der Unterhaltung auf max. punktuelle Eingriffe; M03: regelmäßige Kontrolle und ggf. Optimierung der 3 Sohlrampen unterhalb der L34, Verringerung der Absturzhöhen; M04: Einbringen von Störelementen zur Verbesserung der Habitat- und Sohlstruktur; M05: Ergänzung der bestehenden einreihigen Erlenreihen um 2. und 3. Reihe bis an Mittelwasser-Linie zur Beschattung                      Hinweise zu Schwerpunktorkommen von Arten des FSK: vgl. Z169 in Anhang VI.10</p>
		<p><b>Umsetzungsstand, weitere Hinweise:</b></p>
		<p><b>Quellen:</b> JESCHKE et al. (2003), BVP OTOL-0200</p>